******Deutsches Rettungsschwimmabzeichen**

**Prüfungskarte Silber**

Der Bewerber muss 14 Jahre alt sein!

Vor- und Zuname: Geb.-Ort:

Straße / Nr.: geb. am:

PLZ / Wohnort:

Telefon/E-Mail:

Erklärung des Bewerbers und - bei Minderjährigen - zusätzlich DRSA **Bronze** abgelegt am:

des gesetzlichen Vertreters.

Ich erkenne die Prüfungsordnung und Ausbildungsbestimmungen Bei Wiederholung „W“ einsetzen (bei

für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen **Silber** der Wasserwacht 5./10./15.Wdh. mit entsprechender Zahl)

an.

Bezahlt am: Euro

Eingereicht am:

Urkunde Nr.:

* Eintragung im Rettungsschwimmpass bzw.
* Urkunde/Pass neu ausgegeben am:

den:

Bewerber:

Ich bin einverstanden, dass mein Sohn / meine Tochter

das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen **Silber** der Wasserwacht erwirbt.

Stempel der zuständigen Stelle

den:

gesetzlicher Vertreter:

Der Bewerber hat vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ an einem Lehrgang der Wasserwacht regelmäßig

teilgenommen und nachstehende Leistungen gemäß Prüfungsordnung (DRSA **Silber**) erfüllt:

Leistungen siehe AV/PV-WW Leistungen bestanden am Unterschrift Prüfer

1. Gefahren am und im Wasser

2. Rettungsgeräte

3. Hilfe bei Bade-, Boots- und Eisunfällen (Selbst- und Fremdrettung)

4. Vermeidung von Umklammerungen

5. Atmung und Blutkreislauf

6. Erste-Hilfe-Kurs oder Erste-Hilfe-Training nicht älter als 2 Jahre

7. Rechte und Pflichten bei Hilfeleistungen

8. Aufgaben und Tätigkeiten der ausbildenden Wasserrettungsorganisation

9. 400m Schwimmen in höchstens 15 min., davon 50m Kraulschwimmen, 150m Brust-

und 200m Schwimmen in Rückenlage mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit

10. 300m Schwimmen in Kleidung in max. 12 min., anschließend im Wasser entkleiden

11. Sprung aus 3m Höhe

12. 25m Streckentauchen. Körper muss dabei komplett unter Wasser sein

13. Dreimal Tieftauchen. 2x kopf- und 1x fußwärts innerhalb 3 min., mit 3x heraufholen

eines 5 kg Tauchringes oder gleichartigen Gegenstand. (Wassertiefe 3-5m)

14. 50m Transportschwimmen: Schieben oder Ziehen in höchstens 1:30 min.

15. Fertigkeiten zur Vermeidung von Umklammerungen sowie zur Befreiung aus

- Halsumklammerung von hinten - Halswürgegriff von hinten

16. 50m Schleppen in höchstens 4 min. beide Partner in Kleidung. Davon 25m mit Kopf-

oder Achsel- und 25m mit dem Standard-Fesselschleppgriff oder Seemannsgriff

17. Handhabung und praktischer Einsatz eines Rettungsgerätes (z.B. Gurtretter,

Wurfleine oder Rettungsring)

18. Kombinierte Übung, die ohne Pause in der angegebenen Reihenfolge zu erfüllen ist:

* Sprung ins Wasser mit Kopf- oder Startsprung, 20m Anschwimmen in Bauchlage,

Abtauchen auf 3-5m und Heraufholen eines 5kg-Tauchrings oder gleichartigen

Gegenstandes, diesen anschließend fallen lassen, Lösen aus einer Umklammerung

durch einen Befreiungsgriff, 25m Schleppen des Opfers, Sichern des Geretteten,

Anlandbringen des Geretteten und 3min. Vorführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung

Der für die Prüfung verantwortliche Ausbilder Rettungsschwimmen bestätigt durch Unterschrift, dass er gemäß Prüfungsordnung und Ausführungsbestimmungen ausgebildet und geprüft hat. Der Prüfling hat alle Leistungen erfolgreich abgelegt.

Name/Anschrift des Ausbilders Nr. des LS Unterschrift des Ausbilders